

ANFRAGE Stadtrat Niko Fostiropoulos (Die Linke) vom 28. Juli 2008	Gremium:	53. Plenarsitzung Gemeinderat
	Termin: Vorlage Nr.: TOP:	23.09.2008 1524 25 öffentlich
Karlsruher Kinderpass und Schulhilfefonds		

Finanzielle Mittel

1. Wie viele Kinderpässe sind 2008 bisher ausgegeben worden?
2. Wie viel EURO wurden damit aus dem Etat des Kinderpasses aufgebracht?
3. Wie viel EURO stehen noch zur Verfügung?
4. Wie hoch sind die derzeit abgerufenen Mittel für den Schulhilfefonds (bitte aufschlüsseln nach Gewährung von Grundausrüstungen, bzw. Hilfe bei aufwändigen Projekten und Schulwechseln)?
5. Wie viel EURO sind bis Ende des Jahres noch verfügbar?
6. Wie hoch ist der voraussichtliche Bedarf an Kinderpässen und Schulhilfefondsmitteln bis Ende des Jahres 2008?
7. Reichen die restlichen Mittel dafür aus?
8. Wenn nicht, was wird die Stadtverwaltung unternehmen, um den Bedarf bis Ende des Jahres zu decken?

Abwicklung Schulhilfefonds:

9. Wie hat sich die praktische Abwicklung über die Fördervereine bewährt?
10. Mussten Eltern in Vorkasse gehen? – Wenn ja warum?
11. Wie lange dauerte das Gewährungsverfahren von Vorlage des Kinderpasses bis Auszahlung/Kostenübernahme im Durchschnitt?
12. Gab es Beschwerden über den Verfahrensablauf seitens der Eltern?
13. Wie wurden die Eltern von Schulanfänger/innen informiert?
14. Wie werden die Eltern über den Schulhilfefonds informiert, z. B. über die Möglichkeit, Unterstützung bei aufwändigen Projekten und bei Schulwechsel bekommen zu können?

Sachverhalt / Begründung:

In der Stadtzeitung vom 25. Juli 08 wird von einer 80-prozentigen Steigerung der Ausgabe des Kinderpasses berichtet. Das ist sehr begrüßenswert und kann als Erfolg der Öffentlichkeitsarbeit der Stadtverwaltung gewürdigt werden.

Angekündigt ist in dem Artikel, dass die Zahlen weiter steigen werden.

In der Gemeinderatssitzung am 10. Juni 08 hat der Gemeinderat den Schulhilfefonds auf den Weg gebracht, insgesamt 100 000 EURO für 2008, ...“aus noch umzusetzenden Mitteln des Karlsruher Kinderpasses“....

Die Anfrage soll klären, ob angesichts der Steigerungszahlen der abgerufenen Kinderpässe die vorgesehenen Mittel für Kinderpass und Schulhilfefonds ausreichen, entsprechend der in der Beschlussvorlage 1411 beschlossenen Verwendungsart: „Nach Vorlage des Karlsruher Kinderpasses können die Verantwortlichen der Fördervereine der Schule bis zu 150 € pro Schulanfänger/-in für die Erstausrüstung ausbezahlen. Bei rund 530 Schulanfängern/Schulanfängerinnen aus bedürftigen Familien sind hierfür 80.000 € notwendig. Weitere Unterstützungen bedürftiger Schüler/-innen z. B. für die Teilnahme an aufwändigen Projekten oder bei Schulwechsel können gewährt werden. Hier stehen im Jahr 2008 ca. 20.000 € zur Verfügung“.

unterzeichnet von.

Niko Fostiropoulos

Hauptamt - Sitzungsdienste -

11. September 2008